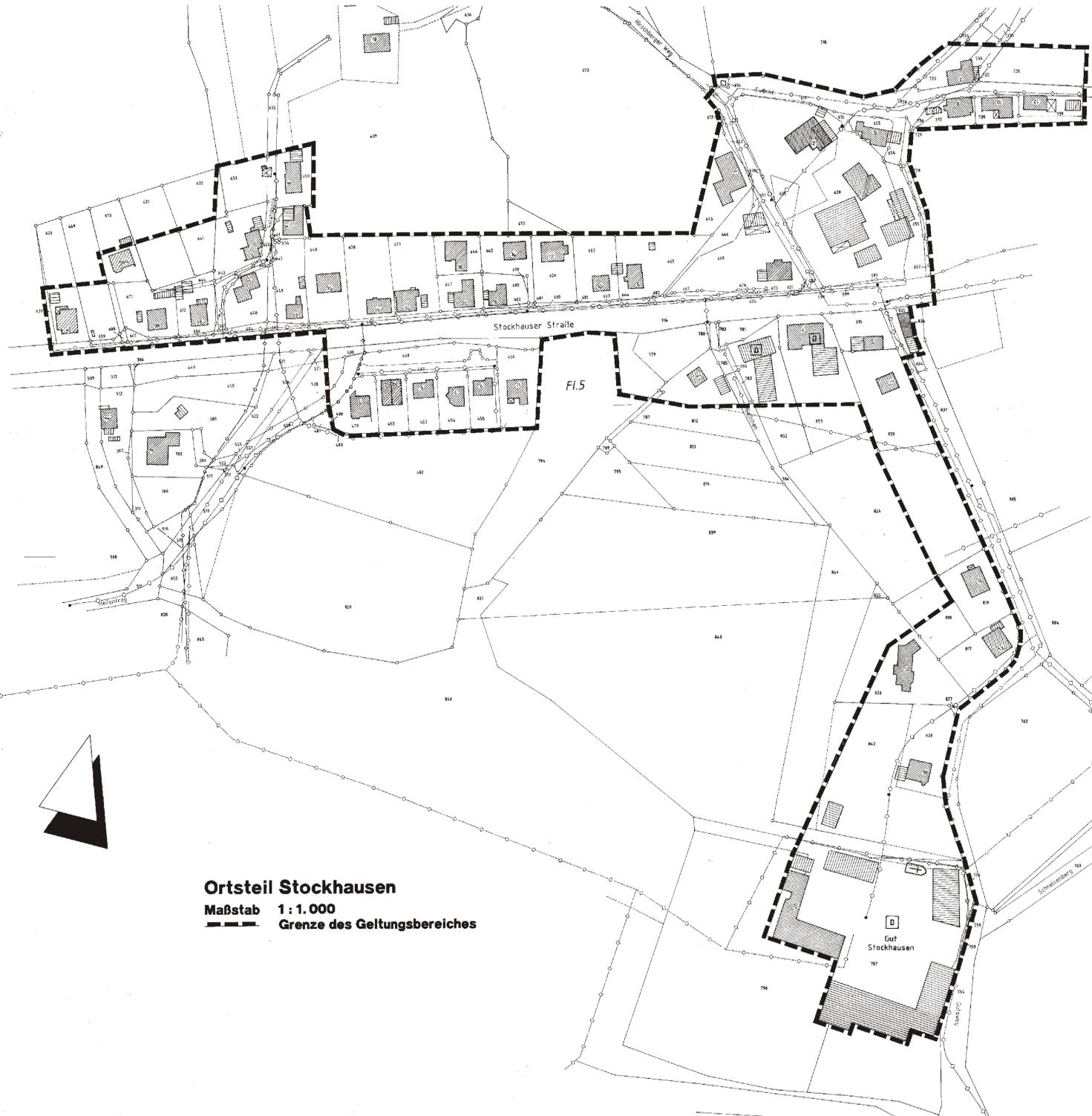


# STADT MESCHEDA ORTSTEIL STOCKHAUSEN

## Klarstellungs- und Abrundungssatzung für den Ortsteil Stockhausen gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 3 BauGB

### TEIL A - PLANZEICHNUNG -

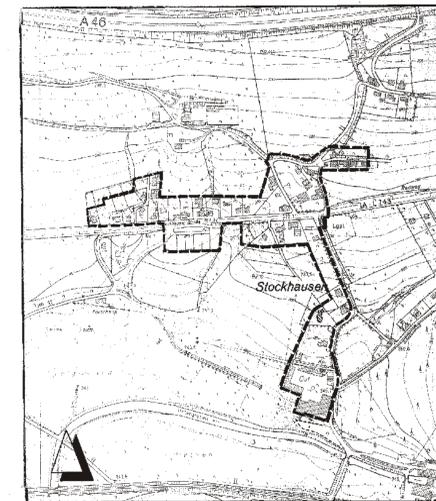


### TEIL B - TEXT -

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert am 22.04.1993 (BGBl. I S. 466) i. V. m. § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NW S. 686), hat der Rat der Stadt Meschede diese Satzung über die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Stockhausen am 27. JUNI 1996 beschlossen.

#### § 1

1 Die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil sind in dem nachfolgenden Übersichtsplan Maßstab 1 : 5.000 dargestellt.



2 Die Planzeichnung im Maßstab 1 : 1.000 (Teil A) sowie die Verfahrensmerkmale sind Bestandteil dieser Satzung.

3 Sonstige Darstellungen (Darstellungen ohne Normencharakter):

- vorhandene Gebäude
- vorhandene Betriebs- bzw. Wirtschaftsgebäude sowie Garagen
- unterirdische Trinkwasserleitung
- unterirdische Schmutzwasserleitung
- Flurstücksgrenze
- vorhandene Flurstücksnummer
- vorhandene Flurnummer
- Nordteil
- Einzelanlagen, die dem Denkmalschutz unterliegen

#### Hinweis:

Bei Bodeneingriffen können Bodendenkmale (kultur- und/oder naturgeschichtliche Bodenfunde d. h. Mauern, alte Gräber, Einzelfunde aber auch Veränderungen und Verformungen in der natürlichen Bodenbeschaffenheit, Höhlen und Spalten, aber auch Zeugnisse menschlich und/oder pflanzlichen Lebens aus Erdgeschichtlicher Zeit) entdeckt werden. Die Entdeckung von Bodendenkmalen ist der Gemeinde als Untere Denkmalbehörde und/oder dem Westf. Museum für Archäologie/ Amt für Bodendenkmalpflege, Außenstelle Olpe (Tel.: 02761/1261, Fax: 02761/2466) unverzüglich anzuzeigen und die Entdeckungssätze mind. 3 Werkzeuge in unverändertem Zustand zu erhalten (§ 15 und 16 Denkmalschutzgesetz NW), falls diese nicht vorher von den Denkmalbehörden freigegeben wird. Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe ist berechtigt, das Bodendenkmal zu bergen, auszuwerten und für wissenschaftliche Erforschung bis zu 6 Monaten in Besitz zu nehmen (§ 16 Abs. 4 DSchG NW).

#### § 2

Die Satzung tritt mit dem Tage der Bekanntmachung in Kraft.

### VERFAHRENSVERMERKE

Die Planunterlagen entsprechen den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung in der Fassung vom 18.12.1990.

Meschede, 09. JAN. 1996

(SIEGEL) GEZ. JACOB

Der Rat der Stadt Meschede hat in seiner Sitzung am 25. JAN. 1996 beschlossen, daß im Ortsteil Stockhausen eine Satzung gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 und 3 BauGB-Maßnahmen aufgestellt werden soll.

Meschede, 29. JAN. 1996

Bürgermeister GEZ. STAHLMECKE

Ratsmitglied

Schriftführer: GEZ. HENGESBACH

(SIEGEL)

Gem. § 34 Abs. 5 BauGB ist den betroffenen Bürgern durch Bekanntmachung Gelegenheit zur Stellungnahme während einer Bürgerinformationsveranstaltung am 18. APRIL '96 und anschließend in der Zeit bis einschließlich 08. MAI '96 gegeben worden. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte im Amtsblatt der Stadt Meschede Nr. 5 vom 22. MÄRZ 1996.

Meschede, 09. MAI 1996

Der Stadtdirektor

IN VERTRETUNG

GEZ. WACKER

(SIEGEL)

Gem. § 34 Abs. 6 BauGB sind die berührten Träger öffentlicher Belange mit Schreiben vom 22. MÄRZ '96 beteiligt worden.

Meschede, 25. MÄRZ '96

Der Stadtdirektor

IN VERTRETUNG

GEZ. WACKER

(SIEGEL)

Der Rat der Stadt Meschede hat am 27. JUNI 1996 über die vorgebrachten Bedenken und Anregungen beraten und beschlossen.

Meschede, 01. JULI 1996

Der Bürgermeister

GEZ. STAHLMECKE

(SIEGEL)

#### Ermächtigungsgrundlagen:

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert am 22.04.1993 (BGBl. I S. 466) i. V. m. § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NW S. 686), hat der Rat der Stadt Meschede diese Satzung über die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Stockhausen bestehend aus Planzeichnung (Teil A) und Text (Teil B) am 27. JUNI 1996 beschlossen.

Meschede, 01. JULI 1996

Der Bürgermeister

GEZ. STAHLMECKE

(SIEGEL)

Diese Satzung ist gem. § 34 Abs. 5 BauGB i. V. m. § 22 Abs. 3 BauGB vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) der Höheren Verwaltungsbehörde angezeigt worden. Es wurden keine Vorietzungen der Rechtsvorschriften geltend gemacht.

Arnsberg,

Die Bezirksregierung  
im Auftrage

Mit dem Tage der Bekanntmachung tritt diese Satzung am 20. SEPT. 96 in Kraft (§ 12 BauGB). Diese Satzung kann während der Dienststunden im Planungsamt der Stadt Meschede eingesehen werden.

Meschede, 23. SEPT. 1996

Der Bürgermeister

GEZ. STAHLMECKE

(SIEGEL)

#### Bescheinigung

Die Übereinstimmung der Verfahrensmerkmale mit dem Original wird hiermit bestätigt.

Meschede,

Stadtdirektor

Der Stadtdirektor  
im Auftrage

#### STADT MESCHEDA

Der Stadtdirektor

in Vertretung

(Hess)

Techn. Beigeordneter



### Klarstellungs- und Abrundungssatzung Stockhausen

Aufgestellt: Planungsamt der Stadt Meschede

Meschede, 18. Januar 1996

(Dörtelmann)

Bearbeitet:	Quast	Maßstab 1:1.000
Gezeichnet:	Weidlich	Plannummer:
Geändert:	27-06-96	<b>7</b>
Geändert:		